

Diskotheek: Erik Satie: «Sports et divertissements» und Gnossienne Nr. 1

Montag, 7. Juli 2025, 20.00 – 22.00 Uhr, SRF 2 Kultur

Samstag, 12. Juli 2025, 14.00 – 16.00 Uhr, SRF 2 Kultur

Gäste im Studio: Michael Arbenz und Manuel Bärtsch

Gastgeberin: Eva Oertle

Erik Saties Einfluss auf die moderne Musik ist bis heute spürbar – selbst ein Jahrhundert nach seinem Tod bleibt er ein Visionär und Grenzgänger. Seine Kompositionen begegnen uns überall – im Konzertsaal, im Fahrstuhl oder auf der Kinoleinwand. Saties Werke wirken bis heute überraschend frisch, eigenwillig und voller feinsinniger Ironie. Besonders die geheimnisvolle erste «Gnossienne» zieht das Publikum immer wieder in ihren Bann. Mit minimalistischen, schwebenden Klängen erschuf Satie ein Stück, das zwischen Traum und Wirklichkeit zu schweben scheint.

Ebenso visionär ist sein Zyklus «Sports et divertissements», eine Sammlung musikalischer Miniaturen, die alltägliche Freizeitvergnügen pointiert und mit subtilem Humor vertont. Satie vereint darin Musik, Text und Bild zu einem multimedialen Gesamtkunstwerk, das seiner Zeit weit voraus war.

In der Diskothek stehen verschiedene Aufnahmen von «Sports et divertissements» im Vergleich, sowie unterschiedlichste Arrangements der ersten «Gnossienne». Gäste von Eva Oertle sind die beiden Pianisten Manuel Bärtsch und Michael Arbenz.

Die Aufnahmen:

«Sports et divertissements»



Aufnahme 1:

Pascal Rogé, Klavier

Label: Decca 1997



Aufnahme 2:

Aldo Ciccolini, Klavier

Label: EMI 1987 (Aufnahme 1969)



Aufnahme 3:

Jean-Yves Thibaudet, Klavier

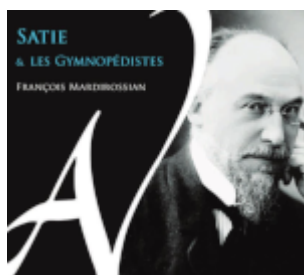
Label: Decca 2002



Aufnahme 4:

Steffen Schleiermacher, Klavier

Label: MDG 2021



Aufnahme 5:

François Mardirossian, Klavier

Label: Ad Vitam 2023



Aufnahme 6:

Katia & Marielle Labèque, Klavier

Label: KML 2009



Aufnahme 7:

Michel Legrand, Klavier

Raymond Devos, Sprechstimme

Label: Erato 1993

Gnossienne Nr. 1



Aufnahme 1:

Alexandre Tharaud, Klavier

Label: Harmonia Mundi 2009



Aufnahme 2:

Hélène Grimaud, Klavier

Label: Deutsche Grammophon 2018



Aufnahme 3:

Ensemble Sarband
Vladimir Ivanoff, Leitung

Label: Jaro 2000

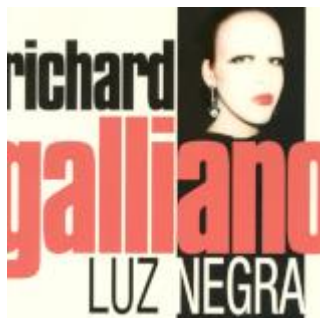
Ulf Wakenius Solo
Momento Magico



Aufnahme 4:

Ulf Wakenius, Gitarre

Label: Act Music 2014



Aufnahme 5:

Richard Galliano, Akkordeon

Label: Milan Records 2006



Aufnahme 6:

Vienna Art Orchestra
Mathias Rüegg, Leitung

Label: Emarcy 2005



Aufnahme 7:

Michel Camilo, Klavier
Tomatito, Gitarre

Aufnahme RTS 2017 (Live)



Aufnahme 8:

Traktorkestar

Label: Nation, Irascible 2017



Aufnahme 9:

Daniel Hope, Violine
Christoph Israel, Klavier

Label: Deutsche Grammophon 2020



Aufnahme 10:

Thomas Dutronc
Bohèmes

Label: Ardisong 2012



Aufnahme 11:

Quadro nuevo & Cairo Steps

Label: GLM Music 2017



Aufnahme 12:

Dan Willis and Velvet Gentlemen

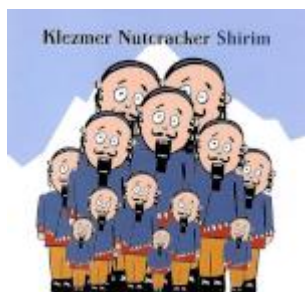
Label: DDRLP 2010



Aufnahme 13:

Paolo Fresu, Trompete
Richard Galliano, Akkordeon
Jan Lundgren, Klavier

Label: ACT 2016



Aufnahme 14:

Ensemble Shirim

Label: Newport Classic 1998

Das Resultat:

Kurz und pointiert sind die Miniaturen aus *Sports et divertissements*, doch bereits nach wenigen Takten offenbaren sich markante Unterschiede in der Interpretation. Die eigentliche Kunst besteht darin, Saties feinen Witz und subtile Ironie durchscheinen zu lassen, ohne ins Überzeichnete zu verfallen und die Schlichtheit seiner Musik nicht durch Überinterpretation zu verfälschen. Eine pianistisch überzeugende Version boten Katia und Marielle Labèque. Ebenfalls hörenswert: die Aufnahme von Michel Legrand und Raymond Devos, die Saties Texte einfügt. Allerdings wäre hier stellenweise ein ruhigeres Tempo wünschenswert, damit die Worte an den von Satie vorgesehenen Stellen erklingen und verständlich bleiben.

Die erste *Gnossienne* ist eine ideale Vorlage für Arrangements und Improvisationen. Von den zwölf unterschiedlichsten Versionen wählten die Gäste zwei aus: Doch sowohl der schwedische Jazzgitarrist Ulf Wakenius als auch das Trio um Trompeter Paolo Fresu bleiben dem Original zu eng verbunden. Dabei wäre es spannend gewesen zu hören, welches Potenzial zur freien Weiterentwicklung in Saties Musik noch steckt.

Favorisierte Aufnahmen:

«Sports et divertissements»



Aufnahme 6:

Katia & Marielle Labèque,
Klavier

Label: KML 2009



Aufnahme 7:

Michel Legrand, Klavier
Raymond Devos, Sprechstimme

Label: Erato 1993

Gnossienne Nr. 1



Aufnahme 4:

Ulf Wakenius, Gitarre
Label: Act Music 2014



Aufnahme 13:

Paolo Fresu, Trompete
Richard Galliano, Akkordeon
Jan Lundgren, Klavier

Label: ACT 2016